

LaientheologInnen: Unsere Stärke ist die Vielfalt

**Elf TheologInnen verknüpfen ihr theologisches
Denken mit Ihrem Beruf und Alltag**

Herausgeberin: Interessensgemeinschaft der
LaientheologInnen der Diözese Linz
Redaktion: Gabriele Eder-Cakl, Alois Gigleitner,
Marion Grubelnik, Paul Neunhäuserer,
Josef Nöbauer, Claudia Zethofer

Verlag Wagner

Gedruckt mit Unterstützung:

- der Diözese Linz
- des Bischöflichen Fonds zur Förderung der Kathol. Theol. Privatuniversität Linz

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

LaientheologInnen: Unsere Stärke ist die Vielfalt

Elf Theologinnen verknüpfen ihr theologisches Denken mit ihrem Beruf und Alltag, hrsg. von der Interessensgemeinschaft der LaientheologInnen der Diözese Linz, Redaktion: Gabriele Eder-Cakl, Alois Giggleitner, Marion Grubelnik, Paul Neunhäu-serer, Josef Nöbauer, Claudia Zethofer. - Linz: Verlag Wagner, 2003.

ISBN 3-902330-03-1

Das Werk einschließlich all seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Alle Rechte vorbehalten

© Verlag Wagner/Dr. Helmut Wagner,
Schiffbaustraße 11, A-4020 Linz, 2003.

Fotos: Karl Pelzeder, Elisabeth Leitner (Seite 42)

Umschlaggrafik: Mag. Othmar Stütz (Aquarell, 2002),

Umschlaggestaltung: Alexandra Dastl.

Herstellung: Druckerei Denkmayr; Reslweg 3, 4020 Linz

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Einleitung: Rapunzel ist ausgeflogen.....	9
Wilhelm Achleitner	
Angespannt sein auf Gott hin.....	13
Andreas Gebauer	
Eine feine Klinge im Umgang mit Menschen.....	18
Monika Heilmann	
Position beziehen.....	24
Irmgard Lehner	
Dolmetscherin sein für Glaubensfragen.....	29
Elisabeth Leitner	
Den Blick schärfen.....	33
Christian Sinnhuber	
Einer, der noch an der Welt leidet, so wie sie ist.....	39
Christine Drexler	
Theologisch fundiert Prioritäten setzen.....	42
Helmut Eder	
Besser als 1000 Lehrmeister ist ein Lebemeister.....	47
Harald Prinz	
Gottesdienst in gesellschaftlicher Form.....	51
Rolf Sauer	
Gott als Gemeinschaft begreifen.....	57
Dorothea Schwarzbauer-Haupt	
Berufsbezeichnung: Theologin.....	61